

ASIM 10

Test- und Vorführgerät für Telefone,
Faxgeräte, Anrufbeantworter
und weitere Kommunikations-Endgeräte

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Sicherheitshinweise. | 2 |
| Produktbeschreibung. | 3 |
| Mode "CALLING TO 1" | 4 |
| Ankommende Verbindung. | 5 |
| Senden der CNG-Töne für Faxweichen. | 6 |
| Senden der CNG-Töne für Modemweichen. | 6 |
| Senden eines 1kHz-Tones | 7 |
| Senden der 16kHz-Tarifimpulse. | 7 |
| Abgehende Verbindung. | 8 |
| Modes "CALLING TO 2", "CALLING TO 12" | 8 |
| Mode "OFFICE" | 9 |
| Mode "PABX" | 9 |
| Mode "DTMF-DIALER" | 10 |
| Mode "MEASURE" | 10 |
| Allgemeine technische Daten. | 11 |

Sicherheitshinweise

Im Betrieb liegen am Ausgang des Gerätes Spannungen, die unter Umständen gesundheitliche Schäden hervorrufen können. Dies gilt besonders für die auf der Speisespannung aufmodulierte Rufspannung. Das Gerät ist nur für den Einsatz in Innenräumen geeignet. Extreme Umgebungsbedingungen vermeiden!

Die Zusammenstellung von Texten und Abbildungen für dieses Handbuch erfolgt mit größter Sorgfalt. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der Hersteller und der Vertreiber übernimmt für fehlerhafte Angaben und deren Folgen keinerlei Haftung.

Der Hersteller und der Vertreiber des Gerätes übernehmen ebenfalls keine Haftung für Kosten oder Schäden, die dem Benutzer oder dritten durch Lieferung oder Verwendung dieses Gerätes entstehen.

Die Vervielfältigung, Anpassung oder Übersetzung ist im Sinne der Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes ohne vorherige schriftliche Genehmigung verboten.

Änderungen am Handbuch und dem beschriebenen Produkt bleiben jederzeit und ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Produktbeschreibung

ASIM 10 ist ein kompaktes, mikrocomputergesteuertes Gerät mit einem alphanumerischen Display.

Das Gerät eignet sich hervorragend zur schnellen Überprüfung von analogen Kommunikations-Endgeräten.

Es dient auch als kostenfreier Ersatz für zwei Amtsanschlüsse bei Demonstrationen auf Messen, Ausstellungen, Vertreterbesuchen oder zur Fehlersuche.

Mit dem ASIM 10 können sämtliche Geräte mit a/b-Schnittstelle wie z.B. Telefone, Anrufbeantworter, Faxgeräte, Nebenstellenanlagen, Faxumschalter, Gebührenzähler, Notruf- und Alarmsysteme oder auch MFV-Fernbedienungen getestet bzw. vorgeführt werden.

Einfache Bedienung (nur zwei Tasten) mit Benutzerführung durch Texthinweise am zweizeiligen LCD-Display ist auch ohne Anleitung leicht und schnell erlernbar.

Zwei unabhängige Anschlüsse stehen zur Verfügung, diese sind je nach Einstellung als "Test-,"Amts-" bzw. "Nebenstellenanschlüsse" konfigurierbar.

Jeder Anschluß ist mit einer TAE-N / TAE-F Steckerkombination (lieferbar ist auch eine Ausführung mit Westernsteckern) ausgerüstet. Zu Meßzwecken sind 4mm-Buchsen vorhanden.

Ein eingebautes Mikrofon ermöglicht die Vorführung oder Testen von MFV-Fernbedienungen ohne den Einsatz von zusätzlichen Geräten.

Alle wichtigen Vorgänge an den Anschlüssen (Ruf, Anzahl der Rufintervalle, Abheben, Auflegen, Wahlverfahren - IWW/MFV, Wahlziffer, Flash) werden überwacht bzw. simuliert und im Klartext, gegebenenfalls akustisch, angezeigt.

Mode "CALLING TO 1"

Rufsignalisierung zum Anschluß 1 (LINE 1).



*Rufsignalisierung zum
Anschluß Nummer 1
(Anzeige im Ruhezustand,
Telefon aufgelegt)*

*Funktion der Taste: Funktion der Taste:
Weiter zum Nach dem Drücken
nächsten Mode wird Ruf gesendet*

Anschluß 1 (LINE 1) ist gespeist und aktiv, Anschluß 2 (LINE 2) ist gespeist, jedoch ohne Funktion.

Ankommende Verbindung

Auf Knopfdruck wird Rufsignal zu dem Anschluß 1 gesendet, bis die angeschlossene Endeinrichtung belegt oder die Rufsignalisierung durch erneuten Knopfdruck unterbrochen wird. Dabei werden Rufintervalle (1s Signal, 4s Pause) gezählt und angezeigt. Eine anliegende Rufsignalspannung wird angezeigt (ON).

Belegt die Endeinrichtung, wird das Rufsignal abgeschaltet und die Zahl des belegten Anschlusses angezeigt. Zu der Endeinrichtung kann jetzt auf Knopfdruck CNG-Signal 1100 Hz oder 1300 Hz (für Fax- bzw. Modemweichen), ein 1kHz-Ton (z.B. für Anrufbeantworter) oder 16 kHz-Gebührenimpulse (für Gebührenzähler) gesendet werden.

Ring 17: Anzahl der Rufintervalle wird gezählt, hier z.B. das 17. Klingeln

“ON” erscheint nur, wenn gerade Rufspannung anliegt

| |
|------------------------|
| RING17 ON TO 1 STOP |
|------------------------|

Rufsignalisierung zum Anschluß Nummer 1 (Telefon aufgelegt)

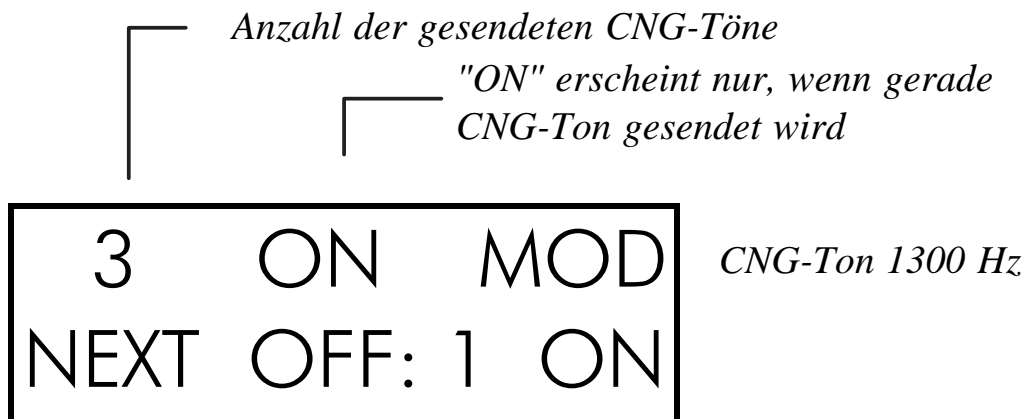
*Funktion der Taste:
Keine*

*Funktion der Taste:
Ende der Rufsignalisierung*

Nach dem Belegen (z.B. Abheben des Telefons) können auf den folgenden Seiten beschriebene Funktionen durchgeführt werden:

- Senden der CNG-Töne für Modemweichen
- Senden der CNG-Töne für Faxweichen
- Senden der 16kHz-Tarifimpulse
- Senden eines 1kHz-Tones

Senden der CNG-Töne für Modemweichen

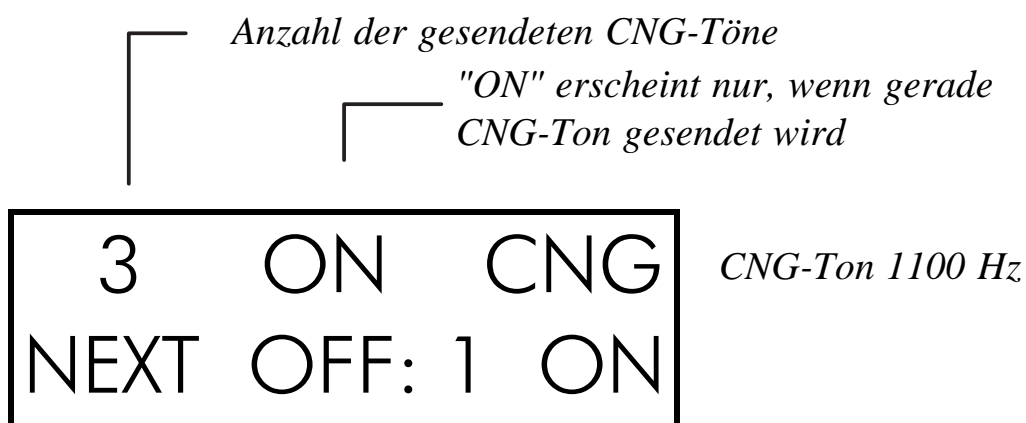


Funktion der Taste:
Weiter

Funktion der Taste:
Senden des Tones einschalten
OFF-HOOK = Abgehoben

Nach dem Einschalten erscheint im Display anstelle von "ON" der Text "OFF", die Taste schaltet jetzt die Funktion aus.

Senden der CNG-Töne für Faxweichen

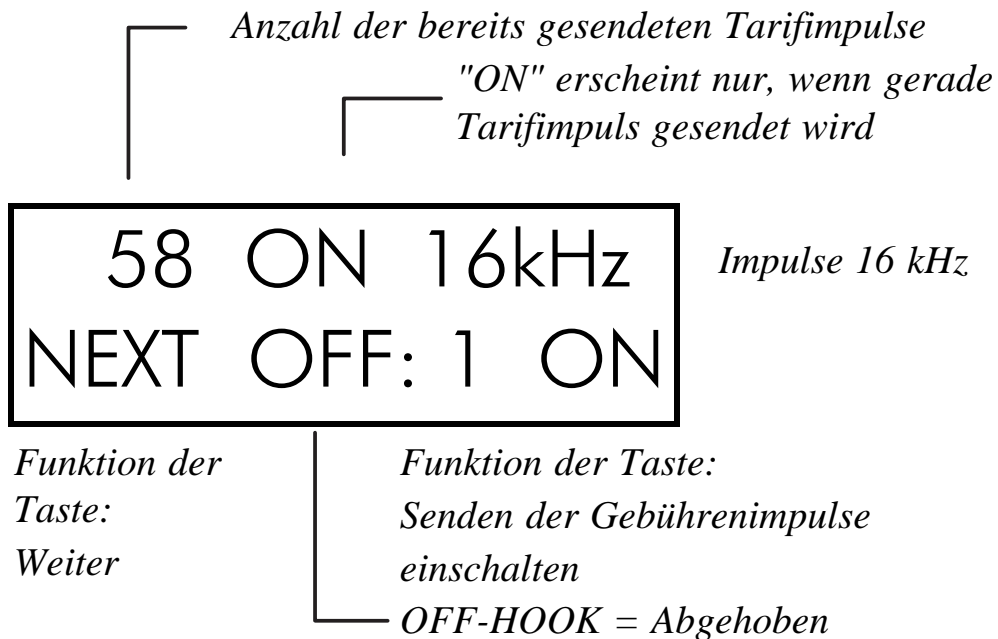


Funktion der Taste:
Weiter

Funktion der Taste:
Senden des Tones einschalten
OFF-HOOK = Abgehoben

Nach dem Einschalten erscheint im Display anstelle von "ON" der Text "OFF", die Taste schaltet jetzt die Funktion aus.

Senden der 16kHz-Tarifimpulse



Nach dem Einschalten erscheint im Display anstelle von "ON" der Text "OFF", die Taste schaltet jetzt die Funktion aus.

Senden eines 1kHz-Tones



Nach dem Einschalten erscheint im Display anstelle von "ON" der Text "OFF", die Taste schaltet jetzt die Funktion aus.

Abgehende Verbindung

Nach dem Belegen (z.B. Abheben des Telefons) aus dem Ruhezustand wird der Wahlton gesendet. ASIM 10 ist nun bereit, die Wahl (IWV, MFV) zu empfangen und auszuwerten, das Wahlverfahren und die gewählte Nummer (max. 16 Ziffer) werden angezeigt.

Diese Nummer läßt sich als eine Zielnummer zu dem zweiten Anschluß abspeichern (Taste SAVE). Auf diese Weise können z.B. Kurzwahl Speicher ausgelesen und als Wahlnummer abgespeichert werden, um anschließend in dem MODE OFFICE den ganzen Verbindungsaufbau aus dem Kurzwahl Speicher zu testen.

| |
|-----------------------------|
| 0042166435927 OFF:1 SAVE |
|-----------------------------|

Gewählte Nummer

Hier erscheint während der Wahl "PULSE" oder "DTMF", je nach dem automatisch erkannten Wahlverfahren

*Funktion der Taste:
Weiter*

*Funktion der Taste:
Abspeichern der
gewählten Nummer*

Modes "CALLING TO 2", "CALLING TO 12"

Die Funktion ist ähnlich wie in Mode "CALLING TO 1", mit dem Unterschied, daß jetzt der zweite bzw. beide Anschlüsse bedient und überwacht werden. Die bei abgehender Verbindung gewählte Nummer kann als Zielnummer jeweils zu der anderen Linie abgespeichert werden.

Mode “OFFICE”

Beide Anschlüsse sind als “Amtsleitungen” geschaltet. Das Gerät ist in der Lage, den gesamten Ablauf bei Verbindungsaufbau, Verbindung, Verbindungsabbau der zwei vorhandenen Anschlüsse untereinander, abzuarbeiten.

Nach Belegen eines der Anschlüsse wird ein Wahlton generiert und die Wahlnummer für Zugang zum anderen Anschluß angezeigt. Diese Nummer kann in MODE “CALLING TO ..” programmiert werden (siehe oben), was auch Vorführung und Test von Kurzwahlspeichern, Wahlwiderholungsspeichern oder anderen Nummernspeichern bei Telefonen, Nebenstellenanlagen oder Notruf- und Alarmsystemen ermöglicht.

Nach der Wahl der angezeigten Nummer wird zu dem anderen Anschluß ein Rufsignal gesendet (1 s Signal, 4 s Pause), so lange bis der Anschluß belegt wird oder die rufende Stelle auflegt. Zu der rufenden Stelle wird Freiton gesendet.

Beim Belegen werden beide Anschlüsse miteinander verbunden. Gespräch, Verbindung von zwei Telefaxgeräten usw., auch Senden von CNG-Signal, 1kHz-Ton oder Gebührenimpulse zu beiden Teilnehmern ist möglich (siehe oben).

Auflegen eines der Teilnehmer führt zur Unterbrechung der Verbindung, Besetztton wird generiert.

Mode “PABX”

Ähnliche Funktion wie MODE “OFFICE” mit dem Unterschied, daß nach Belegen zuerst ein Intern-Ton (drei Kurze Töne, Pause) generiert wird. Erst nach Wahl einer “0” oder Flash wird die “Amtsleitung” zugeschaltet und ein Wahlton (Dauerton) gesendet.

Mode “DTMF-DIALER”

In diesem Mode ist es möglich, über ein eingebautes Mikrofon die Mehrfrequenzwahl-Handsender zu testen. Die gesendete Ziffernfolge wird angezeigt. Mit Taste CLEAR wird die Anzeige gelöscht.

Der Eingang des Mikrofones ist an der rechten Seitenwand des Gehäuses. Die Empfindlichkeit ist jedoch so hoch, daß es in der Regel ausreichend ist, den Handsender in der Nähe (10 cm) des ASIM zu halten oder einfach auf die Frontseite zu legen.

Mode “MEASURE”



*Messen
(ASIM wartet auf
Impulswahl bzw.
Flashimpuls)*

*Funktion der Taste: Funktion der Taste:
Weiter Keine*

Es werden Impuls und Pause bei IWV (es muß mindestens die Nummer 2 gewählt werden) oder Flash-Impuls bei MFV gemessen.

Meßbereich: 10 bis 325 ms.

Allgemeine technische Daten

| | |
|---------------------|---|
| Gleichstromspeisung | 22-24 V / ca. 25 mA pro Anschluß |
| Rufsignal | mind. 36 V eff / 50 Hz |
| Gebührenimpulse | mind. -20 dBm (775 mV, Zr-Last), 16 kHz, 0,220 s Ton / 1,5 s Pause |
| Signalisierung | ca. 425 Hz, ca. -6 dBm (Zr-Last) |
| CNG-Signal | Mindestpegel -20 dBm (Zr-Last) |
| - Fax | 1100 Hz, 0,5 s Ton / 3 s Pause |
| - Modem | 1300 Hz, 0,5 s Ton / 1,5 s Pause |
| Abmessungen | 200 x 110 x 60 mm |
| Gewicht | ca. 900 g |
| Netzspeisung | 230 V \pm 10%, 50 Hz, max. 50 mA |
| Umgebungstemperatur | +15 °C bis +30 °C |
| Luftfeuchtigkeit | bis 95 % (nicht kondensierend) |

Die linke Taste dient zur MODE- oder Funktion-Umschaltung (aktiv immer wenn NEXT angezeigt wird), rechte Taste bedient jeweils die in der unteren Zeile angezeigte Funktion.

BONNEL TECHNOLOGIE GmbH
Postfach 1212
90589 Schwarzenbruck
Fax 09128/916448
Stand Dezember 1996

